

Gegen meinen Willen. Mit KI.

Deepfakes als digitale Gewalt gegen Frauen

Freitag, 20. November 2026

ONLINE

Wir beleuchten die Herausforderungen, die rechtliche Lage sowie entsprechende Handlungsmöglichkeiten für betroffene Frauen.

Inhalt:

Künstliche Intelligenz eröffnet neue Möglichkeiten – fördert aber auch neue Formen von Ge

walt. Mit KI lassen sich in wenigen Klicks täuschend echte Bilder, Videos oder Audiodateien

erstellen, die Menschen Dinge sagen oder tun lassen, die nie passiert sind. Schätzungen zu

folge sind über 90% dieser Deepfakes pornografisch; die meisten von ihnen betreffen Frauen:

Sie werden durch manipulierte Inhalte sexualisiert, diffamiert, eingeschüchtert und öffentlich

bloßgestellt. Das passiert nicht nur prominenten Frauen, sondern häufig kommen die

Täter:innen aus dem Nahbereich: Es kann also alle treffen.

Im Web-Talk spricht Maria Pawelec, Expertin für digitale Ethik, über aktuelle Entwicklungen

rund um Deepfakes und digitale Gewalt gegen Frauen. Gemeinsam beleuchten wir die Her

ausforderungen für Betroffene, die rechtliche Lage sowie Handlungsmöglichkeiten für Politik,

Plattformen und Zivilgesellschaft.

Zielgruppe:

Interessierte Frauen

Termin:

Freitag, 20. November 2026, 16:00 Uhr - 17:30 Uhr

Leitung:

Sabrina Möller

Kontakt:

Sabine Keitel LpB 46 E-Learning, Tel.: 0711 / 164099-45, E-Mail: sylvia.roesch@lpb.bwl.de

Ort:

Online

Gebühren:

Teilnahmegebühr 8,00 €

Seminar-Nr.: 32/47a-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung:**Kooperationspartner:**

vhs stuttgart TREFFPUNKT Rotebühlplatz

vhs stuttgart